

Presseinformation:

Baustellenbegehung der

Einseilumlaufbahn "Bürgeralpe Express"

Einblicke in den Baufortschritt gewährte am 5. September eine erste Baustellenbegehung der Tal- und Bergstation der neuen Einseilumlaufbahn "Bürgeralpe Express" im Beisein von Nationalratsabgeordnetem Jörg Leichtfried und Mariazeller Bürgermeister Michael Wallmann. Geschäftsführer Johann Kleinhofer und Bauplaner Dipl.-HTL-Ing. Christian Ziegler führten durch die Baustelle.

(Mariazell, am 6. September 2019) Bauplaner Dipl.-HTL-Ing. Christian Ziegler und Geschäftsführer Johann Kleinhofer führten durch die imposanten Rohbauten der Berg- und Talstation. Die Gebäude werden barrierefrei zugänglich sein, die verwendeten Materialien, Farben und Formen entsprechen dem Design der Region und der Bürgeralpe. Eine Verleihstelle für Ski im Winter und Räder im Sommer ist im Shop der Talstation vorgesehen. Die prägnante Fassade der Talstation wird von einem Bogen geprägt, der im Tal bereits auf die Bögen der "Bergarena" am Berg verweist. "Eine der größten Herausforderungen war es, mit den limitierten Platzverhältnissen der Talstation zurechtzukommen", kommentierte Dipl.-HTL-Ing. Ziegler die Planung. Seilbahntechnisch ist die geplante Bahn die neueste Generation der sogenannten Kuppelbahnseilbahntechnologie von Doppelmayr. Sie zeichnet sich durch besonders gute Werte im Lärmschutz und eine hohe Bedienerfreundlichkeit aus. Auch eine Verstärkung der Beschneiungsanlage und eine neue Pistengerätehalle, um den Winterbetrieb nachhaltig abzusichern, sind Teil der jetzigen Baustufe I. Die Kranmontagearbeiten im Bereich der Talstation, für welche die Straße derzeit gesperrt ist, werden in Kürze abgeschlossen sein. "Wir arbeiten darüber hinaus jetzt schon an der Bauplanung der Baustufe II, in der wir im Frühjahr 2020 die Bergarena und weitere Attraktionen im Erlebnispark errichten werden", erklärt Geschäftsführer Johann Kleinhofer.

Eigene Hochzeitsgondel nur für Hochzeiten

Der nächste Projekt-Milestone ist das Aufspannen des Seiles am 16. September. Wenige Tage danach werden die 22 Gondeln ins Mariazeller Land geliefert. Von den 22 Gondeln werden jedoch nur 21 Gondeln immer aktiv sein. Denn Nummer 22 ist die Hochzeitsgondel, die nur anlassbezogen in Betrieb gehen wird. Poliert und gebrandet werden die Gondeln in Gußwerk, im Mariazeller Land. "Wir haben es geschafft, nahezu alle Arbeiten im Mariazeller Land zu vergeben", berichtet Kleinhofer stolz. "Vom Hochbau, Maler und Elektriker, bis hin zum Branding der Kabinen" betont der Geschäftsführer. Der Bürgeralpe Express wird eine bunte Bahn, jede Kabine wird anders aussehen. Installiert werden die Gondeln im Oktober.

"Bürgeralpe Express" befördert bis zu 800 Personen pro Stunde

Das Investitionsvolumen für die neue Einseilumlaufbahn "Bürgeralpe Express" beträgt 8 Millionen Euro. Die Seilbahn befördert mit 21 Achter-Kabinen von Doppelmayr bis zu 800 Personen in der Stunde vom Zentrum Mariazells auf die Bürgeralpe. Zum Vergleich: Die 90



Jahre alte Seilbahn, deren Konzession im Oktober letzten Jahres auslief, hatte eine Kapazität von maximal 150 Personen pro Stunde. Lange Wartezeiten gehören damit der Vergangenheit an. Für Skifahrer und Snowboarder im Winter sowie Biker und Boarder im Sommer bietet der neue "Bürgeralpe Express" reichlich Platz für den Transport von Sportgeräten. Für Besucher des Erlebnisparks, ob Familien mit Kinderwägen, Senioren oder beinträchtige Gäste, gestaltet sich der Ausflug auf die Mariazeller Bürgeralpe damit stressfrei und angenehm.

Tourismusoffensive mit Millioneninvestitionen im Mariazeller Land

Die neue Einseilumlaufbahn "Bürgeralpe Express" ist das Herzstück einer Tourismusoffensive zur Neupositionierung des Mariazeller Landes als ganzjährig zu besuchende familienfreundliche Ferienregion für Jung und Alt. Getragen wird diese von öffentlichen und privaten Investoren. In Summe werden für den Neubau der Einseilumlaufbahn, der Freizeitattraktion Bergarena, die Attraktivierung und Erweiterung der zwei JUFA Hotels Erlaufsee und Sigmundsberg sowie für die Errichtung von Schlechtwetterangeboten 19,1 Millionen Euro investiert.

Übersicht Planungsdaten

→ Abschluss der Bauverhandlungen: 28. Mai 2019

→ Spatenstich: 31. Mai 2019

→ Offizieller Baubeginn: 3. Juni 2019

→ Geplante Eröffnung des "Bürgeralpe-Express": 7. Dezember 2019

Pressestatements

"In der nunmehrigen Halbzeit des sportlichen Bauzeitplanes von nur 6 Monaten für dieses Großprojekt, sind wir zuversichtlich, den geplanten Eröffnungstermin mit 7. Dezember realisieren zu können."

Geschäftsführer Johann Kleinhofer

"Die einmalige Mariazeller Besonderheit, von der Innenstadt weg mit der Gondel auf den Berg hinauf fahren zu können, bleibt Mariazell erhalten, da es uns Gott sei Dank gelungen ist, die dafür notwendigen Mehrkosten zu stemmen. Somit steht einem erfolgreichen Betrieb auf der Bürgeralpe nichts mehr im Wege."

Bürgermeister Michael Wallmann

"Es ist mir eine Freude mit der Planung des Projekts beauftragt worden zu sein, da ich mich mit der Region sehr verbunden fühle. Der Baustellenfortschritt läuft bis jetzt großartig. Das ist vor allem den beteiligten Firmen und der Geschäftsführung zu verdanken, die nahezu alle aus der Region kommen. Jeder ist bemüht, das Projekt kollegial, gemeinschaftlich auszuführen. Ich danke dafür allen!

Dipl.-HTL-Ing. Christian Ziegler